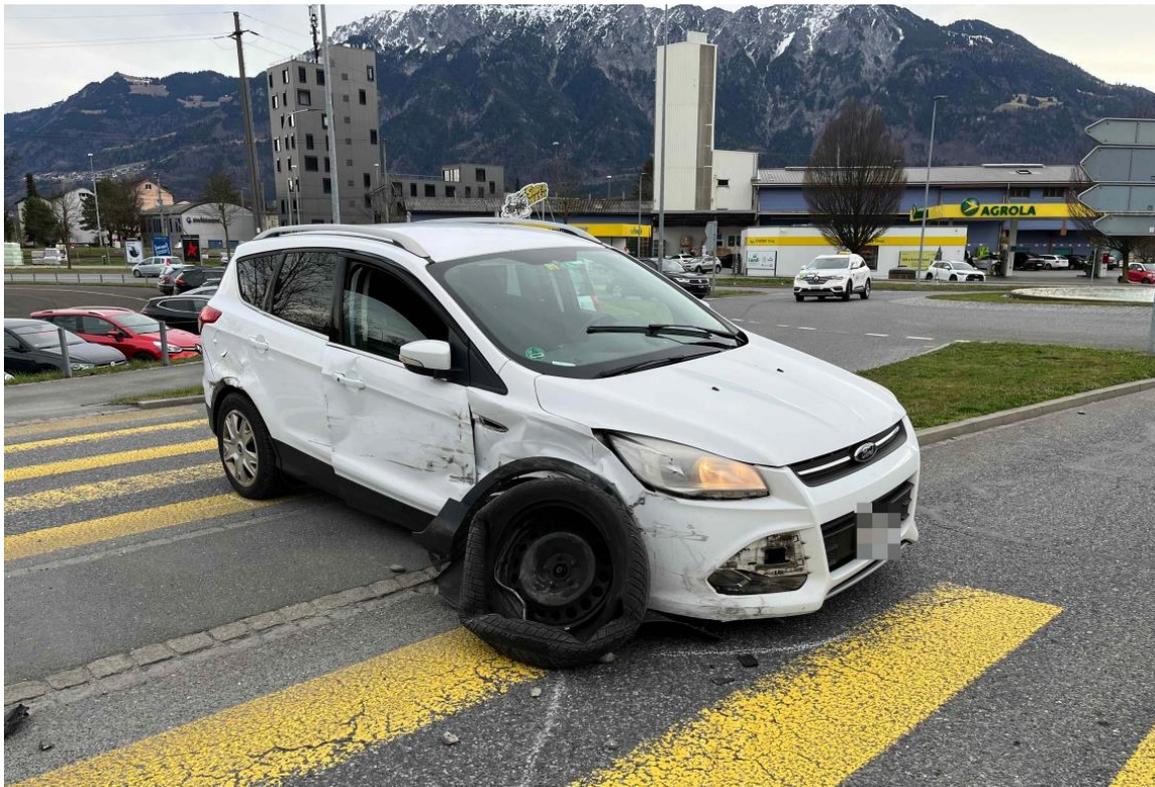


Buchs SG: Selbstunfall unter Alkoholeinfluss



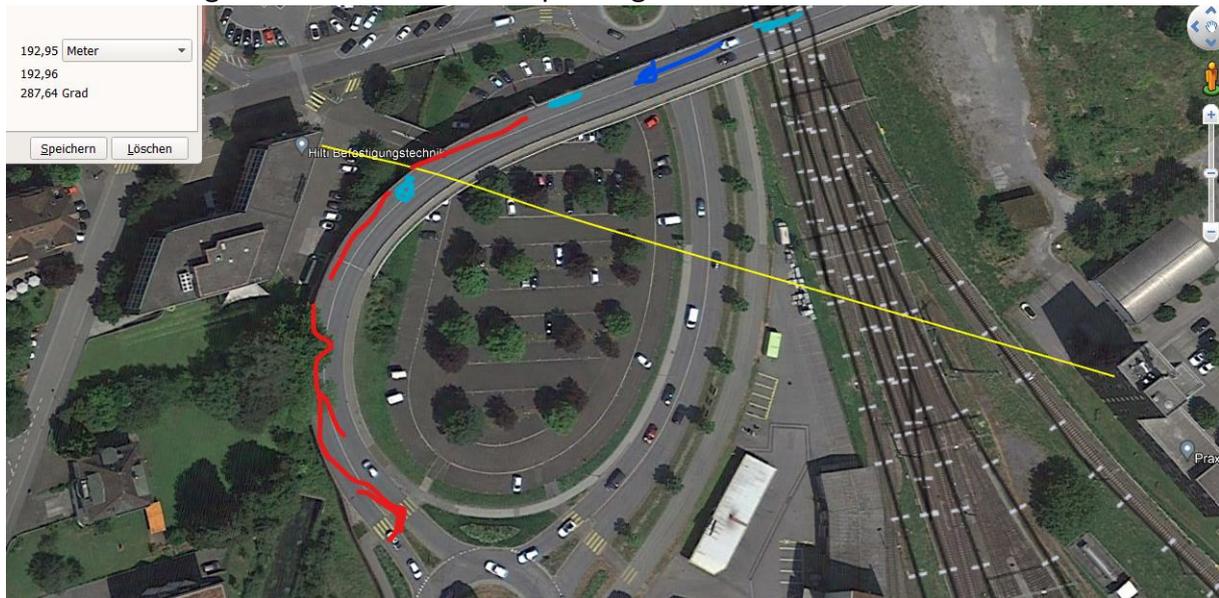
Am Sonntag (03.03.2024), um 09:40 Uhr, ist es auf der Rheinstrasse, Höhe Kreisverkehrsplatz Heldastrasse, zu einem Selbstunfall gekommen. Der 23-jährige Autofahrer war in alkoholisiertem Zustand unterwegs. Es entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken.

Der 23-jährige Mann fuhr mit seinem Auto auf der Rheinstrasse in Richtung Kreisverkehrsplatz Heldastrasse. Auf Höhe der Brückenabfahrt Rheinstrasse verlor der 23-Jährige die Kontrolle über sein Auto. Dabei prallte das Auto rechts gegen die Leitplanke, fuhr weiter und überholte rechtsseitig das vor ihm stillstehende Auto. Beim Überholmanöver touchierte das Auto des 23-Jährigen erneut die rechte Leitplanke, wonach es sich drehte. Folglich touchierte das drehende Auto das zuvor überholte und stillstehende Auto. Nach der Kollision kam das Auto des 23-Jährigen auf der Fussgängerinsel zum Stillstand. Die beim 23-jährigen Mann durchgeführte Atemalkoholmessung ergab einen zu hohen Wert. Es entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken.



Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfall ereignet sich nach der Überquerung der SBB-Linien



Der Standort ist doppelt genutzt: ein Auszug aus der Endlagefoto der Kapo:

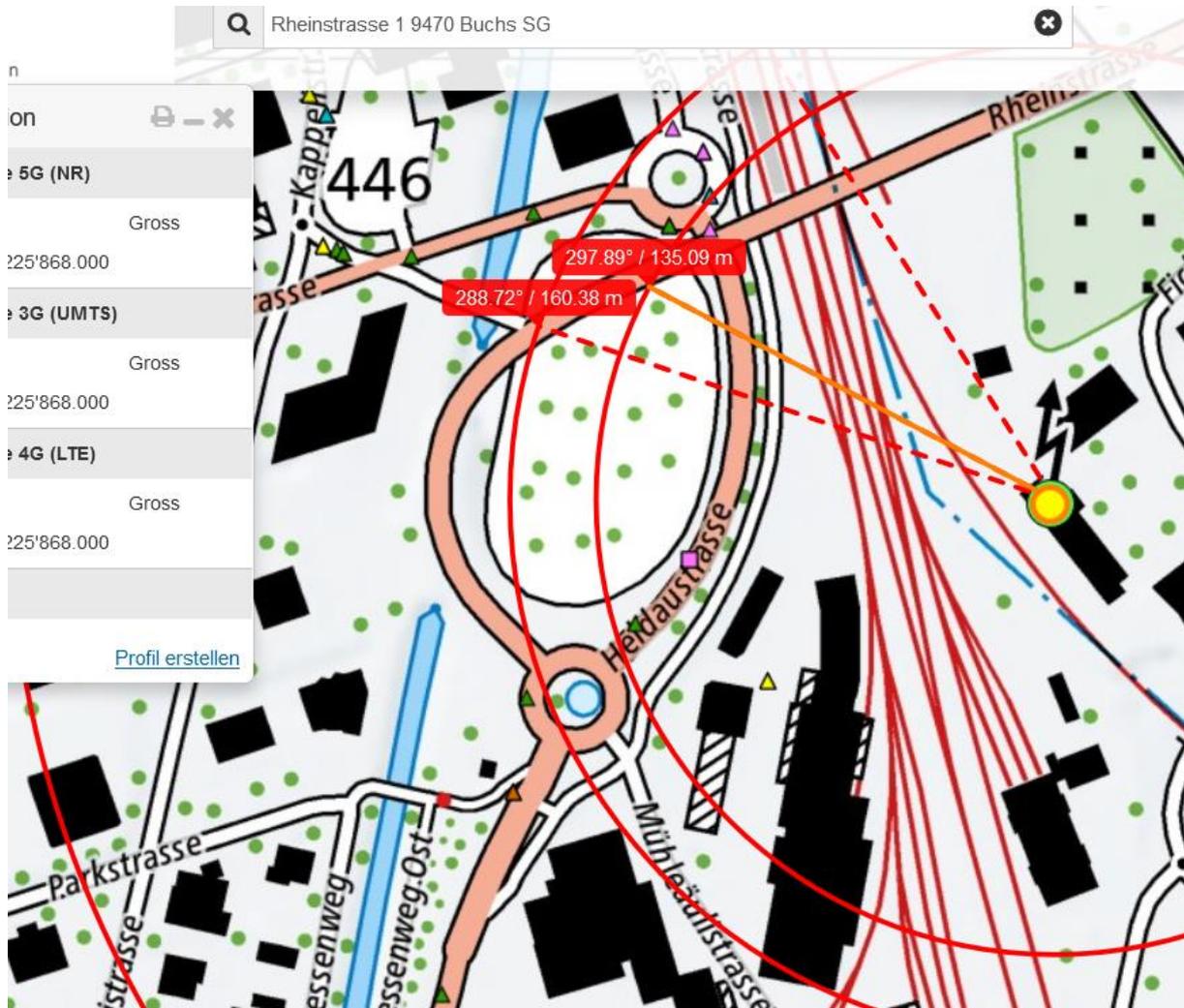


Der Standort auf dem 9-geschossigen Haus.
Kapo SG angefragt nach dem Alkohol-Messresultat:

Der Unfall von Buchs ist sehr interessant, weil der jüngere Fahrer ein sehr irritierendes Verhalten an den Tag legte.
Ich bitte Sie zur Einordnung seiner Vorbelastung um eine Angabe des Alkohol-Wertes in diesem Fall.

2 x ÖV im Bahnhof Buchs zum Unfallzeitpunkt.

<p>09:07 ● St. Margrethen SG</p> <p> S4</p> <p>Richtung Sargans</p>	<p>08:06 ● Sargans, Bahnhof</p> <p> B 400</p> <p>Richtung Buchs SG, Bahnhof</p> <p>NF</p>
<p>09:40 ● Buchs SG</p>	<p>08:39 ● Buchs SG, Bahnhof</p>



Die Passage über die Brücke hat - zusammen mit der gesteigerten Strahlung und der Reflexion am Hilti-Gebäude - seine bis dahin knapp brauchbaren Fahrkünste an die Grenze gebracht. Unmittelbar dahinter fahrend ein Tesla, das angefahrne Fahrzeug ein GM Excalibur, die mit hands-free-features ihrer grossen Modelle werben:



<https://news.gm.com/newsroom.detail.html/Pages/news/us/en/2024/feb/0215-supercruise.html>

Das Auftreten zweier mit dem Mobilfunknetz intensiv kommunizierender Fahrzeuge dürfte zu seiner Belastung beigetragen haben:

5G gross, das auf Bahn und Autos gerichtet wird, hat entgegen der Werbeversprechungen kein punktgenaues Ziel, sondern streut mit 6° um die angepeilte Richtung, es entsteht ein beweglicher, hoch belasteter Kegel von 12° Durchmesser um das bewegliche Ziel.

Als mittleres Fahrzeug zwischen zwei modernsten Fahrzeugen und auf der querenden Brücke wird der Verunfallte von den auf diese Fahrzeuge gerichteten Strahlungskegeln quasi als «bystander» mit betroffen. Im dichten Kolonnenverkehr begleiten sie ihn systematisch.

In dieser Distanz haben diese Kegel je 40 m Durchmesser, der Kolonnenabstand auf der Abfahrt vor dem Kreisel dürfte eher kürzer gewesen sein.

Weiter zurück kürzlich ein (vermutlich ein medizinisches) Problem einer Rentnerin, die bei frontaler Exposition auf Gegenspur und in Baum geraten ist:
https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/8870_Buchs_07.12.2023.pdf

Wetter trocken – Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qiqaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IooWSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch